STADT ERFTSTADT	**öffentlich**
Der Bürgermeister	**A 430/2017**
Az.:	Amt: - 82 -
	BeschlAusf.: - 82 -
	Datum: 29.08.2017

		gez. Hallstein, technische Beigeordnete	gez. Erner, Bürgermeister	Die Beratungsfolge wurde aufgrund eines Vertagungsbeschlusses durch das Ratsbüro ergänzt.
Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	
gez. Dr. Risthaus				
Amtsleiter	RPA			

Den beigefügten Antrag der Freien Wählergemeinschaft Erftstadt leite ich an die zuständigen Ausschüsse weiter.

Beratungsfolge	**Termin**	**Bemerkungen**
Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr	14.11.2017	vorberatend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	15.11.2017	beschließend

Betrifft:	**Antrag bzgl. Videoüberwachung am Bahnhof Erftstadt, Schaffung zusätzlicher kostenloser Fahrradabstellplätze und Verbessung Sauberkeit Fahrradparkhaus**

Finanzielle Auswirkungen:			
Kosten in €:	Erträge in €:	Kostenträger:	Sachkonto:
Folgekosten in €:		Mittel stehen zur Verfügung: ☐ Ja ☐ Nein	Jahr der Mittelbereitstellung:
Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)			
Wird der Kernhaushalt belastet: ☐ Ja ☐ Nein		Höhe Belastung Kernhaushalt:	Folgekosten Kernhaushalt:

Unterschrift des Budgetverantwortlichen Erftstadt, den

<u>Stellungnahme der Verwaltung:</u>

Am Bahnhof Erftstadt sind in der Vergangenheit und auch jetzt immer wieder Straftaten wie Sachbeschädigungen, Diebstähle und Drogenhandel beobachtet worden. Insbesondere der Frauenbeirat hat wiederholt gefordert, Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit im Bereich des Bahnhofes vorzusehen.
Ich spreche mich daher dafür aus, am Bahnhof eine Videoüberwachung mit Datenspeicherung zu installieren.

Hinsichtlich der Einrichtung zusätzlicher Fahrradabstellmöglichkeiten lasse ich derzeit geeignete Standorte prüfen. Bei Ausbau des nördlichen Parkplatzes soll eine entsprechende Fläche eingeplant werden. Ich weise darauf hin, dass in der Fahrradabstellanlage noch ausreichend Plätze zur Verfügung stehen. Während in dieser Anlage die untere Ebene nahezu vollständig belegt ist, stehen in der oberen Ebene noch knapp 100 freie Stellplätze zur Verfügung.

Leider wird Müll immer wieder im öffentlichen Straßenraum entsorgt. Dieser Müll muss beseitigt werden, unabhängig davon, ob er außerhalb oder innerhalb der Fahrradabstellanlage liegt. Die Anlage wird von der Pächterin des Kiosks regelmäßig gereinigt. Die Anlage ist daher sauber.
Innerhalb der Fahrradabstellanlage wird noch die Fassadenbeleuchtung befestigt. Dazu muss ein zusätzliches Blech an der Fassade angebracht werden. Dadurch wird – quasi als Nebeneffekt – erreicht, dass weniger Müll in den Kiosk geweht wird.

In Vertretung

(Hallstein)